

Vorlage

Drucksachen-Nr.:	BV/067/2017/IV-52
Einreicher:	Der Oberbürgermeister
Verantwortlich für die Umsetzung:	Referat für Sportförderung

Beratungsfolge	Status	Termin	Für	Gegen	Enthaltung	Bestätigung
Dienstberatung des Oberbürgermeisters	nicht öffentlich	21.03.2017				
Ausschuss für Kultur, Bildung und Sport	öffentlich	29.03.2017				
Ortschaftsrat Roßlau	öffentlich	30.03.2017				

Titel:

Erweiterung der Fläche des Militärgeschichtlichen Museums Anhalt zur Schaffung von Ausstellungsflächen

Beschlussvorschlag:

1. Die Stadt Dessau-Roßlau verpachtet die unmittelbar an das Erlebnisbad Roßlau (Am Finkenherd 2 in 06862 Dessau-Roßlau) angrenzende Fläche (Gemarkung Roßlau, Flur 17, Flurstück 652 – siehe Anlage 2) zur Schaffung von Ausstellungsflächen an den Förderverein für das Militärgeschichtliche Museum Anhalt e.V. (Am Finkenherd 1 in 06862 Dessau-Roßlau) mit entsprechender Auflage zur Pflege- und Verkehrssicherungspflicht.

2. Das Amt für zentrales Gebäudemanagement wird mit der Anpassung bzw. Änderung des bestehenden Mietvertrages beauftragt.

Gesetzliche Grundlagen:	
Bereits gefasste und/oder zu ändernde Beschlüsse:	
Vorliegende Gutachten und/oder Stellungnahmen:	
Hinweise zur Veröffentlichung:	

Relevanz mit Leitbild

Handlungsfeld		Ziel-Nummer
Wirtschaft, Tourismus, Bildung und Wissenschaft	<input type="checkbox"/>	
Kultur, Freizeit und Sport	<input checked="" type="checkbox"/>	K01
Stadtentwicklung, Wohnen und Verkehr	<input type="checkbox"/>	
Handel und Versorgung	<input type="checkbox"/>	
Landschaft und Umwelt	<input type="checkbox"/>	
Soziales Miteinander	<input type="checkbox"/>	

Vorlage nicht leitbildrelevant	<input type="checkbox"/>
--------------------------------	--------------------------

Begründung: siehe Anlage 1

Für den Oberbürgermeister:

Dr. Robert Reck
Beigeordneter für Wirtschaft und Kultur

Anlage 1:

Der Förderverein für das Militärhistorische Museum Anhalt e.V. mit seinem Militärhistorischen Museum ist Nachbar des Grundstücks „Erlebnisbad Roßlau“.
Die Tätigkeiten des Vereins sind ausschließlich ehrenamtlich und vom Finanzamt wurde die Gemeinnützigkeit zuerkannt.

Der Förderverein nutzt das Gelände mit seinen Aufbauten für ihre Vereinstätigkeit - dem Aufbau eines militärhistorischen Museums. Das Museum soll einen umfassenden Überblick über die anhaltische Militärgeschichte von ihren Anfängen unter Albrecht dem Bären, der einzelnen Herzogtümer Dessau, Zerbst, Köthen, Bernburg und des Landes Anhalt bis zur Bundeswehr, also einen Zeitraum von fast 1000 Jahren, veranschaulichen und damit einen Beitrag zur Information und Bildung in der Öffentlichkeit mit regionalem Bezug wahrnehmen.

Die ständige Ausstellung soll sich aus den Sammlungsbeständen des Museums, Leihgaben von Privatpersonen sowie von Gegenständen aus anderen Institutionen zusammensetzen. Daher arbeitet das Museum aktiv und offen mit allen Institutionen, Vereinen, Dienststellen und Privatpersonen zusammen, um regionale Geschichte erlebbar zu gestalten.

Ziel ist es, ein in freier Trägerschaft befindliches, militärhistorisches Fachmuseum mit internationalem Niveau zu schaffen bzw. zu etablieren und es über die Region hinaus bekannt zu machen.

Jedes Jahr gestaltet der Förderverein im Mai und September zwei Sonderausstellungen zu einem ausgewählten Thema.

Der Förderverein möchte das derzeit genutzte Grundstück vergrößern (siehe Anlage 2). Ziel ist, eine Ausstellungsfläche zu den Sonderausstellungen für diverse Technik und Kraftfahrzeuge zu schaffen sowie vorhandene Parkmöglichkeiten zu erweitern.

Die angedachte Grundstücksfläche, ein Teilbereich des Erlebnisbades Roßlau mit einer Größe von ca. 408 qm, wird derzeit nicht genutzt und ist verwildert. Auch zukünftig ist durch das Referat Sportförderung keine Nutzung der Fläche vorgesehen.

Der Förderverein für das Militärhistorische Museum Anhalt e.V. trägt die Kosten für die notwendigen Arbeiten, das Herrichten der Fläche (Änderungen am vorhandenen Baumbestand werden nicht vorgenommen) und das Erstellen eines neuen Zaunes, zeitlich so, dass der Badebetrieb nicht beeinträchtigt wird bzw. mit Saisonbeginn die Maßnahme abgeschlossen ist.

Anlagen

Anlage 2 – Auszug Stadtgrundkarte

Anlage 3 – Satzung Förderverein für das Militärhistorische Museum Anhalt e.V.

Anlage 4 – Mietvertrag zwischen Stadtverwaltung Roßlau und Förderverein für das Militärhistorische Museum Anhalt e.V.